

Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71/B74 in Bremervörde

Unterlage 9.4

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71/B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen

Unterlage 9.4

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Auftraggeber:

NLStBV – Geschäftsbereich Stade

Datum:

Mai 2021

Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71/B74 in Bremervörde

Unterlage 9.4

Tabellarische Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Auftraggeber:

Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) – Geschäftsbereich Stade

Bearbeitung / Verfasser:

planungsgruppe grün gmbh

Projektleitung:

Dipl.-Landschaftsökol. Tim Strobach

Bearbeitung:

Dipl.-Landschaftsökol. Dörte Kamermann

Projektnummer:

P 2516

Bearbeitet / Korrekturen:

Sep 2021 (Anpassung an aktuelle technische Planung)

Rembertstraße 30
D-28203 Bremen
Tel. 0421 – 699 025 - 0
Fax 0421 – 699 025 - 33
E-Mail: bremen@pgg.de

Alter Stadthafen 10
26122 Oldenburg
Tel. 0441 – 998 438 - 0
Fax. 0441 – 998 438 - 99
E-Mail: oldenburg@pgg.de

Sitz der Gesellschaft: Bremen
Handelsregister: Amtsgericht
Bremen HR 26380 HB

www.pgg.de

Geschäftsführer:
Markus Baritz
Martin Sprötge
Gotthard Storz
Tim Strobach

HINWEISE ZUR TABELLARISCHEN GEGENÜBERSTELLUNG VON EINGRIFF UND KOMPENSATION

Die vergleichende Gegenüberstellung wird gemäß RLBP (BMVBS 2011)¹ tabellarisch für jeden beeinträchtigten Bezugsraum (hier nur Bezugsraum 1 „Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde“) erstellt.

Die **Eingriffsseite** stellt dabei die maßgeblichen Konflikte mit Angaben zur Flächengröße dar. Für jeden Konflikt wird zunächst das gesamte Kompensationserfordernis (Eingriffsseite) der erreichten Gesamtsumme (m²) der zugeordneten Kompensationsmaßnahmen (**Kompensationsseite**) gegenübergestellt. Erst anschließend erfolgt eine Darstellung der Einzelmaßnahmen. Vorangestellt wird hierbei das angestrebte Ziel in Bezug auf die wiederherzustellende Funktion.

Um die Tabelle übersichtlich zu halten, werden die Einzelmaßnahmen, die mehreren Konflikten zuzuordnen sind, nur einmal (bei der ersten Erwähnung) stichwortartig dargestellt, im Anschluss erfolgt jeweils ein Verweis auf diese Kurzbeschreibung. Die ausführliche Beschreibung der Maßnahmen ist in Unterlage 9.3 enthalten.

Für den Verlust und die Beeinträchtigung der betroffenen Funktionen erfolgte in Unterlage 19.1.1 (Landschaftspflegerischen Begleitplan - Textliche Erläuterungen) eine Eingriffsbilanzierung. In der vergleichenden Gegenüberstellung wird der dort ermittelte Kompensationsflächenbedarf als Maßnahmenziel angegeben.

Die **Lage** der Konflikte und Maßnahmen ergeben sich aus dem Bestands- und Konfliktplan (Unterlage 19.1.2), dem Maßnahmenübersichtplan (Unterlage 9.1) und den Maßnahmenplänen (Unterlage 9.2.1 / 9.2.2).

Aufgrund ihrer **Multifunktionalität** werden Maßnahmen mehrfach genannt und ein entsprechender Hinweis gegeben. Eine direkte Vergleichbarkeit von Eingriffs- und Kompensationsfläche ist dann aufgrund unterschiedlicher Eingriffsintensitäten und Kompensationswirkungen nicht vollständig gegeben.

VERWENDETE ABKÜRZUNGEN:

Maßnahmen

V	Vermeidungsmaßnahme
A	Ausgleichsmaßnahme
E	Ersatzmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme
CEF	(continuous ecological functionality) artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten und gemäß RLBP aus artenschutzrechtlichen Gründen erforderliche Vermeidungsmaßnahmen (Die Definition entspricht nicht dem Wortgebrauch in den „Rahmenbedingungen für die Wirksamkeit von Maßnahmen des Artenschutzes bei Infrastrukturvorhaben“ (F+E 3507 82 080) des BfN, die unter CEF-Maßnahmen ausschließlich die vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen fasst.)
FFH	(Flora-Fauna-Habitat)

¹ Quellenangabe siehe Unterlage 19.1.1 (LBP)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																														
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																											
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																											
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt B 1.1: Verlust von wertvollen Biotoptypen ohne Schutzstatus (ohne Gehölze)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzbeschreibung: Bau- und anlagebedingter Verlust von Biotoptypen der Wertstufen III und IV • Betroffene Funktionen: Biotopfunktion • Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld (siehe Unterlage 19.1.2 – Bestands- und Konfliktplan). 	377 m ² (377 m ²)	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt B 1.1 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.1</th> <th>Maßnahme*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.3 V</td> <td>3.748 (Schutzzaun 170 m)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.6 V</td> <td>680</td> </tr> <tr> <td>Gestaltung</td> <td>2.1 G</td> <td>1.342</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2.2 G</td> <td>367</td> </tr> <tr> <td></td> <td>2.4 G</td> <td>413</td> </tr> <tr> <td>Ersatz</td> <td>4.1 E</td> <td>2.536</td> </tr> <tr> <td></td> <td>gesamt</td> <td>2.536</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen Vermeidung / Gestaltung: - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.3 V - Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen - 1.6 V - Evakuierung von wertvollen Pflanzenbeständen - 2.1 G - Begrünung straßennaher Vegetationsflächen - 2.2 G - Begrünung des Uferbereichs (Teich) und der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges - 2.4 G - Begrünung durch Einsaat Ersatz (anrechenbar): - 4.1 E - Entwicklung eines Stillgewässers / von kleinen Stillgewässern mit flachen Uferzonen</p>	Maßnahmen Kompensation B 1.1	Maßnahme*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)		1.3 V	3.748 (Schutzzaun 170 m)		1.6 V	680	Gestaltung	2.1 G	1.342		2.2 G	367		2.4 G	413	Ersatz	4.1 E	2.536		gesamt	2.536	2.536 m ²
Maßnahmen Kompensation B 1.1	Maßnahme*	m ²																												
Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																												
	1.3 V	3.748 (Schutzzaun 170 m)																												
	1.6 V	680																												
Gestaltung	2.1 G	1.342																												
	2.2 G	367																												
	2.4 G	413																												
Ersatz	4.1 E	2.536																												
	gesamt	2.536																												

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.1	Siehe vorherige Seite	<p>Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen)</p> <p><u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Minimierung des Eingriffs auf Natur und Landschaft gem. §13 BNatSchG. Mit der Maßnahme werden Handhabungsverluste und Schadstoffeinträge vermieden - Boden, Wasser, Vegetation und faunistische Habitate werden vor baubedingten Beeinträchtigungen geschützt. <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachgerechte Durchführung der Bauarbeiten nach aktuell geltenden Standards und Vorschriften - Einsatz einer Umweltbaubegleitung - Verwendung von dem Stand der Technik emissionsarme Baumaschinen und Baufahrzeuge - Vermeidung der Verunreinigung von Boden und Wasser - Bodenaushub ist ordnungsgemäß zwischenzulagern bzw. zu entsorgen - Technische Vorkehrungen zur Verhinderung schädlicher Bodenveränderungen - Technische Vorkehrungen zur Verhinderung der Verunreinigung von Gewässern sowie des Grundwassers - Sofortige Beseitigung von/bei Unfällen, Leckagen oder ähnlichen austretenden Schadstoffen - Vollständiges Entfernen von nicht mehr benötigten standortfremden Materialien nach Bauende 	(gesamtes Baufeld)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
		<p>Maßnahme 1.3 V (Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen)</p> <p><u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Minimierung des Eingriffs auf Natur und Landschaft gem. §13 BNatSchG. Der Boden / Vegetation im Baustellenbereich werden vor baubedingten Beeinträchtigungen geschützt. <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vollständige Vermeidung der Inanspruchnahme von Uferbereichen und Gewässern außerhalb Baufeld- und Baustelleneinrichtungsflächen - Herstellung von bauzeitlich genutzten Flächen mit Unterlage von ausreichend überständigem Geotextil und/oder Baggermatratzen - Tiefenlockerung und Rekultivierung bauzeitlich genutzter Flächen nach Nutzungsende - Anlage von standfesten Schutzzäunen - Ansaat von Regiosaatgutmischung für Biotopentwicklungsf lächen im Anschluss an Baumaßnahme (soweit keine anderen Maßnahmen vorgesehen sind) 	(3.748 m ²)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.1	Siehe vorherige Seite	<p>Maßnahme 1.6 V (Evakuierung von wertvollen Pflanzenbeständen)</p> <p><u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Der baubedingt vollständige Verlust von Beständen der Sumpf - Schwertlilie, des Spitzblättrigen Frauenmantels und den Langblättriger Ehrenpreis werden vermieden <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung auf Wuchs und Vorkommen von geschützten / gefährdeten Pflanzen vor Beginn der Baumaßnahmen - Bei Auffinden sind diese zu entnehmen und an einen geeigneten Ort außerhalb des Vorhabenbereichs (Ausweichstandort) zu verpflanzen - Im Anschluss der Baumaßnahmen erfolgt ein/e Einbringen/Rückführung der Arten durch Umsetzen der zuvor evakuierten Arten - Flächendeckendes Umsetzen der geschützten / gefährdeten Pflanzen auf dauerhafte beanspruchten Flächen im Bereich der neuen Trasse / geplanten Brücke - Optional (soweit das zuvor beschriebene Vorgehen nicht möglich ist) kann Saatgut der Pflanzen für Rekultivierung entnommen werden und zwar in der der Bauphase vorangegangenen Vegetationsperiode - An den äußeren Grenzen des Baustellenbereichs werden standfeste Schutzzäune installiert 	(680 m ²)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.1	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 2.1 G (Begrünung straßennaher Vegetationsflächen) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsgerechte Einbindung des Bauwerks in das Stadtbild sowie die Minimierung des Eingriffs durch Begrünung des Straßenbauwerks - Schaffung von vielfältigen optisch ansprechenden innerstädtischen Verkehrsflächen - Zielbiotoptypen: GRR, GRE, ER <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Begrünung z. B. mit Saatgutmischungen (inkl. blühender Arten), Pflanzung von Stauden, Bodendeckern, etc. 	(1.342 m ²)
		Maßnahme 2.2 G (Begrünung des Uferbereichs (Teich) und der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsgerechte Einbindung des Bauwerks in das Stadtbild sowie Minimierung des Eingriffs durch Begrünung des Teichufers sowie der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges - Zielbiotoptypen: z. B. VEC, VES, GMF <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Begrünung durch Ansaat und / oder Initialpflanzung 	(367 m ²)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.1	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 2.4 G (Begrünung durch Einsaat) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsgerechte Einbindung des Bauwerks in das Stadtbild / Minimierung des Eingriffs durch Begrünung des Osteufers - Zielbiotoptyp: GMF <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Initialbegrünung mit einer gebietsheimischen standortangepassten, artenreichen Regiosaatgutmischung 	(413 m ²)
		Maßnahme 4.1 E (Entwicklung eines Stillgewässers / von kleinen Stillgewässern mit flachen Uferzonen) <i>Hinweis: Die Maßnahme 4.1 E ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Kompensation von Eingriffen in Biotopfunktionen, insbesondere des Verlustes von Teichfläche sowie Verlandungsbereichen. Gleichzeitig profitieren Libellen, Fledermäuse und die Avifauna von der Maßnahme. - Gesamtentwicklung des Flurstücks mit bereits vorhandenen wertvollen Biotopstrukturen. - Die Nährstoffsituation der Fläche wird verbessert <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Anlage eines oder mehrerer Stillgewässer mit flachen Uferzonen. - Selbstbegrünung des Ufers. 	377 m ² (2.536 m ² Gesamtfläche)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																														
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																												
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																											
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt B 1.2: Verlust nach § 30 BNatSchG geschützter Biotope</p> <ul style="list-style-type: none"> Kurzbeschreibung: Bau- und anlagebedingter Verlust von nach § 30 BNatSchG geschützten Biotopen Betroffene Funktionen: Biotopfunktion Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld (siehe Unterlage 19.1.2– Bestands- und Konfliktplan) 	1.770 m ² (1.770 m ²)	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt B 1.2 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.2</th> <th>Maßnahme*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td rowspan="3">Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td>1.3 V</td> <td>3.748 (Schutzzaun: 170m)</td> </tr> <tr> <td>1.6 V</td> <td>680</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Gestaltung</td> <td>2.2 G</td> <td>367</td> </tr> <tr> <td>3.2 A</td> <td>149</td> </tr> <tr> <td rowspan="2">Ausgleich</td> <td>3.6 A</td> <td>233</td> </tr> <tr> <td>4.1 E</td> <td>2.536</td> </tr> <tr> <td rowspan="3">Ersatz</td> <td>4.2 E</td> <td>935</td> </tr> <tr> <td>4.3 E</td> <td>1.340</td> </tr> <tr> <td>gesamt</td> <td>5.193</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen Vermeidung / Gestaltung: - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.3 V - Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen - 1.6 V - Evakuierung von wertvollen Pflanzenbeständen - 2.2 G - Begrünung des Uferbereichs (Teich und der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges) Ausgleich / Ersatz (anrechenbar) - 3.2 A - Gruppenweise Pflanzung von Gehölzbeständen innerhalb von Rasenflächen - 3.6 A - Anlage und Entwicklung von Uferstaudenfluren - 4.1 E - Entwicklung eines Stillgewässers / von kleinen Stillgewässern mit flachen Uferzonen - 4.2 E - Gehölzpflanzungen (Gebüsch)</p>	Maßnahmen Kompensation B 1.2	Maßnahme*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)	1.3 V	3.748 (Schutzzaun: 170m)	1.6 V	680	Gestaltung	2.2 G	367	3.2 A	149	Ausgleich	3.6 A	233	4.1 E	2.536	Ersatz	4.2 E	935	4.3 E	1.340	gesamt	5.193	5.193 m ²
Maßnahmen Kompensation B 1.2	Maßnahme*	m ²																												
Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																												
	1.3 V	3.748 (Schutzzaun: 170m)																												
	1.6 V	680																												
Gestaltung	2.2 G	367																												
	3.2 A	149																												
Ausgleich	3.6 A	233																												
	4.1 E	2.536																												
Ersatz	4.2 E	935																												
	4.3 E	1.340																												
	gesamt	5.193																												

		- 4.3 E – Entwicklung von Ruderalbiotopen	
--	--	---	--

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.2	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(gesamtes Baufeld)
		Maßnahme 1.3 V (Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(3.748 m ²)
		Maßnahme 1.6 V (Evakuierung von wertvollen Pflanzenbeständen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(680 m ²)
		Maßnahme 2.2 G (Begrünung des Uferbereichs (Teich) und der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(367 m ²)
		Maßnahme 3.2 A (Gruppenweise Pflanzung von Gehölzbeständen innerhalb von Rasenflächen) <i>Hinweis: Die Maßnahme 3.2 A ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgleich von Beeinträchtigungen in die Biotopfunktion (inkl. geschützter Biotope) / landschaftsgerechte Einbindung des Bauwerks in das Stadtbild <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Gruppenweise Bepflanzung der ausgewiesenen Fläche mit heimischen und standortgerechten, gestuften Baum- und Strauchpflanzungen 	149 m ²

		<ul style="list-style-type: none"> - Zusätzlich Pflanzung von 1 – 2 Solitärbäumen - Zielbiotope: HSE, HBE, UM / UF 	
--	--	--	--

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.2	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 3.6 A (Anlage und Entwicklung von Uferstaudenfluren) <i>Hinweis: Die Maßnahme 3.6 A ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Mit der Anlage und Entwicklung von Uferstaudenfluren werden bauzeitlich / anlagebedingte Beeinträchtigungen von bestehenden (z. T. geschützten) Uferstaudenfluren / Röhrichte trassennah kompensiert. - Zielbiotop: UFT <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Initialpflanzung für die Entwicklung von Uferstaudenfluren 	233 m ²
		Maßnahme 4.1 E (Entwicklung eines Stillgewässers / von kleinen Stillgewässern mit flachen Uferzonen) <i>Hinweis: Die Maßnahme 4.1 E ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> <ul style="list-style-type: none"> - Zielbiotop: SEZ mit Verlandungszone Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	1.120 m ² (2.536 m ² Gesamtfläche)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.2	Siehe vorherige Seite	<p>Maßnahme 4.2 E (Gehölzpflanzungen (Gebüsch)) <i>Hinweis: Die Maßnahme 4.2 E ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> <u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kompensation von beeinträchtigten Biotopfunktionen, insbesondere des Verlustes von Gebüsch und weiteren Gehölzen im Bereich der Trasse. Gleichzeitig profitieren Fledermäuse und die Avifauna von der Maßnahme. - Die Maßnahme dient darüber hinaus der Gesamtentwicklung des Flurstücks mit bereits vorhandenen wertvollen Biotopstrukturen. - Die Nährstoffsituation der Fläche wird verbessert. - Zielbiotope: HPG, später BNR, BFR <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlage eines Gehölzstreifens (heimischen Straucharten) angrenzend zu bestehenden Gehölzstrukturen. - In Abhängigkeit zur Geländehöhe werden Initialpflanzungen von gebietseigenen Gehölzen vorgenommen. 	175 m ² (935 m ² Gesamtfläche)
		<p>Maßnahme 4.3 E <u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Siehe Bo 1.1 - Entwicklung von Ruderalbiotopen <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> Herausnahme der Fläche aus der intensiven Nutzung</p>	93 m ² (1.340 m ² Gesamtfläche)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																								
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																						
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																					
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt B 1.3: Verlust von FFH-LRT</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzbeschreibung: Bau- und anlagebedingter Verlust von FFH-Lebensraumtypen • Betroffene Funktionen: Biotopfunktion • Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld. (siehe Unterlage 19.1.2 – Bestands- und Konfliktplan). 	<p>224 m² (224 m²)</p>	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt B 1.3 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.3</th> <th>Maßnahme*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.3 V</td> <td>3.748 (Schutzzaun: 170m)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.6 V</td> <td>680</td> </tr> <tr> <td>Gestaltung</td> <td>2.2 G</td> <td>367</td> </tr> <tr> <td>Ausgleich</td> <td>3.6 A</td> <td>233</td> </tr> <tr> <td></td> <td>gesamt</td> <td>233</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.3 V - Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen - 1.6 V - Evakuierung von wertvollen Pflanzenbeständen - 2.2 G - Begrünung des Uferbereiches (Teich) und der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges - 3.6 A - Anlage und Entwicklung von Uferstaudenfluren 	Maßnahmen Kompensation B 1.3	Maßnahme*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)		1.3 V	3.748 (Schutzzaun: 170m)		1.6 V	680	Gestaltung	2.2 G	367	Ausgleich	3.6 A	233		gesamt	233	<p>233 m²</p>
		Maßnahmen Kompensation B 1.3	Maßnahme*	m ²																				
		Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																				
	1.3 V	3.748 (Schutzzaun: 170m)																						
	1.6 V	680																						
Gestaltung	2.2 G	367																						
Ausgleich	3.6 A	233																						
	gesamt	233																						
		<p>Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1</p>	<p>(gesamtes Baufeld)</p>																					
		<p>Maßnahme 1.3 V (Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1</p>	<p>(3.748 m²)</p>																					

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.3	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 1.6 V (Evakuierung von wertvollen Pflanzenbeständen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(680 m ²)
		Maßnahme 2.2 G (Begrünung des Uferbereichs (Teich) und der Wegeseitenräume des angrenzenden Grünweges) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(367 m ²)
		Maßnahme 3.6 A (Anlage und Entwicklung von Uferstaudenfluren) <i>Hinweis: Die Maßnahme 3.6 A ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.2	233 m ²

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																																	
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																															
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																														
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt B 1.4: Verlust von flächigen Gehölzen ohne Schutzstatus (ohne Wald)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzbeschreibung: Bau- und anlagebedingter Verlust von flächigen Gehölzbeständen • Betroffene Funktionen: Biotopfunktion • Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld (siehe Unterlage 19.1.2 – Bestands- und Konfliktplan). 	<p>865 m² (1.600 m²)</p>	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt B 1.4 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.4</th> <th>Maßnahme*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.4 V</td> <td>89 (47 Bäume)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.5 V_{CEF}</td> <td>2.821</td> </tr> <tr> <td>Gestaltung</td> <td>2.3 G</td> <td>1.217</td> </tr> <tr> <td>Ausgleich</td> <td>3.2 A</td> <td>149</td> </tr> <tr> <td></td> <td>3.3 A</td> <td>480</td> </tr> <tr> <td>Ersatz</td> <td>4.2 E</td> <td>935</td> </tr> <tr> <td></td> <td>4.4 E</td> <td>4.587 (=183 Bäume / 1 Baum = ca. 25 m²)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>gesamt</td> <td>6.151</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.4 V - Einzelbaumschutz - 1.5 V_{CEF} - Vorkehrung bei der Durchführung von Fällarbeiten - 2.3 G - Begrünung Trassen naher Freiflächen - 3.2 A - Gruppenweise Pflanzung von Gehölzbeständen innerhalb von Rasenflächen - 3.3 A - Anlage von Gebüsch - 4.2 E - Gehölzpflanzungen (Gebüsch) 	Maßnahmen Kompensation B 1.4	Maßnahme*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)		1.4 V	89 (47 Bäume)		1.5 V _{CEF}	2.821	Gestaltung	2.3 G	1.217	Ausgleich	3.2 A	149		3.3 A	480	Ersatz	4.2 E	935		4.4 E	4.587 (=183 Bäume / 1 Baum = ca. 25 m ²)		gesamt	6.151	<p>6.151 m²</p>
Maßnahmen Kompensation B 1.4	Maßnahme*	m ²																															
Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																															
	1.4 V	89 (47 Bäume)																															
	1.5 V _{CEF}	2.821																															
Gestaltung	2.3 G	1.217																															
Ausgleich	3.2 A	149																															
	3.3 A	480																															
Ersatz	4.2 E	935																															
	4.4 E	4.587 (=183 Bäume / 1 Baum = ca. 25 m ²)																															
	gesamt	6.151																															

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
		Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1	(gesamtes Baufeld)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.4	Siehe vorherige Seite	<p>Maßnahme 1.4 V (Einzelbaumschutz) <u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Minimierung des Eingriffs auf Natur und Landschaft gem. § 3 BNatSchG - Einzelbäume im Baustellenbereich werden vor baubedingten Beeinträchtigungen geschützt. <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schutz gemäß RAS-LP 4 und DIN 18920 - Schutz durch Zaun oder Stammschutz (1,80 m) - Schutz vor Bodenverdichtung im Wurzelbereich - Im Baustellenbereich hineinragende Äste sind hoch zu binden oder –falls anders nicht möglich - fachgerecht zurück zuschneiden - Lagern von Stoffen und das Abstellen von Baufahrzeugen im Kronentraufbereich der Bäume ist zu unterlassen. - Schäden werden zu Lasten des Verursachers sofort baumpflegerisch behandelt 	(47 Bäume / 89 m ² flächiges Gehölz)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.4	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 1.5 V_{CEF} (Vorkehrung bei der Durchführung von Fällarbeiten) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Baubedingte Verletzung oder Tötung von Individuen der Vögel und Fledermäuse im Bereich des Baufelds und der geplanten Brücke wird vermieden. <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Beachtung § 39 BNatSchG - Kontrolle der Bäume vor Entfernung auf Vorhandensein von Fledermausquartieren und –Individuen sowie Vogelnestern durch fachkundige Person / UBB (möglichst unbelaubter Zustand) - Kontrolle ob Baumhöhlen vorliegen auf Fledermausbesatz. Bei Vorhandensein von Höhlen Verschluss dieser bzw. ggf. Schaffung von Ersatzquartieren (Orientierung an vorgefundener Art) 	(2.821 m ²)
		Maßnahme 2.3 G (Begrünung trassennaher Freiflächen= <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Landschaftsgerechte Einbindung des Bauwerks in das Stadtbild sowie die Minimierung des Eingriffs durch Begrünung <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Die Flächen südlich des Ostehotels und nordwestlich des geplanten KVP sollen begrünt werden. Eine Begrünung kann durch Ansaat mit einer Rasenmischung, Baum- und Strauchpflanzung, Bodendeckern o.ä. erfolgen. 	(1.217 m ²)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
		Maßnahme 3.2 A (Gruppenweise Pflanzung von Gehölzbeständen innerhalb von Rasenflächen) <i>Hinweis: Die Maßnahme 3.2 A ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.2	149 m ² (149 m ² Gesamtfläche)
Fortsetzung Konflikt B 1.4	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 3.3 A (Anlage von Gebüsch) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgleich der Beeinträchtigung in die Biotopfunktion sowie landschaftsgerechte Einbindung des Bauwerks in das Stadtbild - Zielbiotoptyp: HSE <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Pflanzung von Sträucher mit heimischen und standortgerechten, gestuften Baum- und Strauchpflanzungen 	480 m ² (480 m ² Gesamtfläche)
		Maßnahme 4.2 E (Gehölzpflanzungen (Gebüsch)) <i>Hinweis: Die Maßnahme 4.2 E ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.2	760 m ² (935 m ² Gesamtfläche)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.4		<p>Maßnahme 4.4 E (Gehölzpflanzungen)</p> <p><u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgleich für die Beeinträchtigung der Biotopfunktion, insbesondere dem Verlust von Einzelbäumen und flächigem Gehölzflächen im Eingriffsbereich - Gesamtentwicklung des Flurstücks wird gefördert - Verbesserung der Nährstoffsituation - Von der Maßnahme profitiert auch die Fauna (Avifauna und Fledermäuse). - Zielbiototyp: HPG (mittelfristig), Waldbiotop (abhängig von Artauswahl, langfristige Entwicklung) <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Es wird ein flächiges Gehölz angelegt, diese werden Gruppenweise gepflanzt 	<p>360 m² (4.587 m² =183 Bäume) / (1 Baum=25 m²)</p>

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																					
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																		
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																		
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt B 1.5: Baubedingter Verlust von Wald</p> <ul style="list-style-type: none"> Kurzbeschreibung: Baubedingter Verlust eines Birken- und Zitterpappel-Pionierwaldes Betroffene Funktionen: Biotopfunktion Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld (siehe Unterlage 19.1.2 – Bestands- und Konfliktplan). 	<p>846 m² (846 m²)</p>	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt B 1.5 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.5</th> <th>Maßnahme*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.4 V</td> <td>89 (47 Bäume)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.5 V_{CEF}</td> <td>2.821</td> </tr> <tr> <td>Ausgleich</td> <td>3.4 A</td> <td>846</td> </tr> <tr> <td></td> <td>gesamt</td> <td>846</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.4 V - Einzelbaumschutz - 1.5_{CEF} - Vorkehrung bei der Durchführung von Fällarbeiten - 3.4 A - Aufforstung des bauzeitlich beeinträchtigen Birken- und Zitterpappel-Pionierwald 	Maßnahmen Kompensation B 1.5	Maßnahme*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)		1.4 V	89 (47 Bäume)		1.5 V _{CEF}	2.821	Ausgleich	3.4 A	846		gesamt	846	<p>846 m²</p>
		Maßnahmen Kompensation B 1.5	Maßnahme*	m ²																	
		Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																	
	1.4 V	89 (47 Bäume)																			
	1.5 V _{CEF}	2.821																			
Ausgleich	3.4 A	846																			
	gesamt	846																			
		<p>Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1</p>	<p>(gesamtes Baufeld)</p>																		
		<p>Maßnahme 1.4 V (Einzelbaumschutz) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.4</p>	<p>(47 Bäume / 89 m² flächiges Gehölz)</p>																		

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.5	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 1.5 V_{CEF} (Vorkehrung bei der Durchführung von Fällarbeiten) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.4	(2.821 m ²)
		Maßnahme 3.4 A (Aufforstung des bauzeitlich beeinträchtigten Birken- und Zitterpappel-Pionierwalds) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Flächengleiche Neuaufforstung / Wiederherstellung eines naturnahen Laubwaldes infolge der bauzeitlichen Beanspruchung des Birken- und Zitterpappel-Pionierwald (WPB) <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Aufforstung unter Absprache der Waldbehörde – Verhältnis 1:1 - Gehölze müssen mindestens den Anforderungen des Forstvermehrungsgutgesetzes (FoVG) und der Forstvermehrungsgut-Durchführungsverordnung (FoVDV) entsprechen 	846 m ²

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																								
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																						
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																					
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt B 1.6: Verlust von Einzelbäumen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzbeschreibung: Bau- und anlagebedingter Verlust von Einzelbäumen • Betroffene Funktionen: Biotopfunktion • Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld (siehe Unterlage 19.1.2 – Bestands- und Konfliktplan). 	<p>154 Bäume (194 Bäume)</p>	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt B 1.6 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.6</th> <th>Maßnahme*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.4 V</td> <td>89 (47 Bäume)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.5 V_{CEF}</td> <td>2.821</td> </tr> <tr> <td>Ausgleich</td> <td>3.1 A</td> <td>(25 Bäume)</td> </tr> <tr> <td>Ersatz</td> <td>4.4 E</td> <td>4.587 (=183 Bäume / 1 Baum = ca. 25 m²)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>gesamt</td> <td>194</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.4 V - Einzelbaumschutz - 1.5_{CEF} - Vorkehrung bei der Durchführung von Fällarbeiten - 3.1 A - Einzelbaumpflanzung - 4.4 E - Gehölzpflanzung 	Maßnahmen Kompensation B 1.6	Maßnahme*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)		1.4 V	89 (47 Bäume)		1.5 V _{CEF}	2.821	Ausgleich	3.1 A	(25 Bäume)	Ersatz	4.4 E	4.587 (=183 Bäume / 1 Baum = ca. 25 m ²)		gesamt	194	<p>194 Bäume</p>
		Maßnahmen Kompensation B 1.6	Maßnahme*	m ²																				
		Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																				
			1.4 V	89 (47 Bäume)																				
	1.5 V _{CEF}	2.821																						
Ausgleich	3.1 A	(25 Bäume)																						
Ersatz	4.4 E	4.587 (=183 Bäume / 1 Baum = ca. 25 m ²)																						
	gesamt	194																						
		<p>Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1</p>	<p>(gesamtes Baufeld)</p>																					
		<p>Maßnahme 1.4 V (Einzelbaumschutz) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.4</p>	<p>(47 Bäume / 89 m² flächiges Gehölz)</p>																					

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	
			Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt B 1.6	Siehe vorherige Seite	Maßnahme 1.5 V_{CEF} (Vorkehrung bei der Durchführung von Fällarbeiten) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.4	(2.821 m ²)
		Maßnahme 3.1 A (Einzelbaumpflanzung) <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Ausgleich von Beeinträchtigung der Biotopfunktionen (insbesondere der Kompensation von Einzelbaumverlusten) sowie die landschaftsgerechte optische Einbindung des Bauwerks und der Trasse in das Stadtbild - Begrünung des Straßenbauwerks / Pflanzung von Einzelbäume als Allee/Baumreihe - Zielbiotope: HEA <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Solitärgehölzpflanzung an der B71/B74 unter Berücksichtigung der geltenden Richtlinien (DIN 18916, ZTV-LA) - 25 großkronige heimische, standortgerechte Laubbäume 	25 Bäume
		Maßnahme 4.4 E (Gehölzpflanzungen) <i>Hinweis: Die Maßnahme 4.4 E ist multifunktional (siehe Maßnahmenblatt in Unterlage 9.3).</i> Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.4	169 Bäume (4.587 m ² =183 Bäume) / (1 Baum=25 m ²)

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)																								
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde																						
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen																					
<p>NEUBAU OSTEBRÜCKE</p> <p>Konflikt Bo 1.1: Verlust von Böden mit allgemeiner Bedeutung für den Naturhaushalt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kurzbeschreibung: Verlust von Böden allgemeiner Bedeutung für den Naturhaushalt durch Versiegelung sowie Ab- und Auftrag • Betroffene Funktionen: natürliche Bodenfunktion • Lage der Beeinträchtigungen: Vorhabenbereich inklusive Baufeld (siehe Unterlage 19.1.2 – Bestands- und Konfliktplan). 	10.777 m ² (1.970 m ²)	<p>Zusammenfassung: Für Konflikt Bo 1.1 werden folgenden Maßnahmen ergriffen:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Maßnahmen Kompensation B 1.6</th> <th>Maßnahmen*</th> <th>m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Vermeidung</td> <td>1.1 V</td> <td>(gesamtes Baufeld)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.3 V</td> <td>3.748 (Schutzzaun: 170 m)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>1.7 V_{CEF/FFH}</td> <td>(Bestehende Brücke mit Uferzone / angrenzende Gewässer)</td> </tr> <tr> <td>Ausgleich</td> <td>3.5 A</td> <td>1.731</td> </tr> <tr> <td>Ersatz</td> <td>4.3 E</td> <td>1.340</td> </tr> <tr> <td></td> <td>gesamt</td> <td>3.071</td> </tr> </tbody> </table> <p>*Erläuterungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1.1 V - Allgemeine Vorkehrungen - 1.3 V - Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen - 1.7 V_{CEF/FFH} - Schutz der Gewässer und der Fischfauna - 3.5 A - Ausgleich von beeinträchtigten Bodenfunktionen - 4.3 E - Entwicklung von Ruderalbiotopen 	Maßnahmen Kompensation B 1.6	Maßnahmen*	m ²	Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)		1.3 V	3.748 (Schutzzaun: 170 m)		1.7 V _{CEF/FFH}	(Bestehende Brücke mit Uferzone / angrenzende Gewässer)	Ausgleich	3.5 A	1.731	Ersatz	4.3 E	1.340		gesamt	3.071	3.071 m ²
		Maßnahmen Kompensation B 1.6	Maßnahmen*	m ²																				
		Vermeidung	1.1 V	(gesamtes Baufeld)																				
	1.3 V	3.748 (Schutzzaun: 170 m)																						
	1.7 V _{CEF/FFH}	(Bestehende Brücke mit Uferzone / angrenzende Gewässer)																						
Ausgleich	3.5 A	1.731																						
Ersatz	4.3 E	1.340																						
	gesamt	3.071																						
		<p>Maßnahme 1.1 V (Allgemeine Vorkehrungen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1</p>	(gesamtes Baufeld)																					
		<p>Maßnahme 1.3 V (Vermeidung von Konflikten auf den Baustellenflächen / temporären Nutzflächen) Detaillierte Beschreibung siehe Konflikt B 1.1</p>	(3.748 m ²)																					

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde	NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
<p>Fortsetzung Konflikt Bo 1.1</p>	<p>siehe vorherige Seite</p>	<p>Maßnahme 1.7 V_{CEF/FFH} <u>Maßnahmenziel:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Minimierung des Eingriffs auf Natur und Landschaft gem. §13 BNatSchG - Vermeidung der baubedingten Verletzung oder Tötung von Fischindividuen - Maßnahme dient gleichzeitig der Schadensbegrenzung im Sinne der FFH-RL, da diverse Fisch-/Rundmaularten als Schutz- und Erhaltungsziel im SDB des FFH-Gebiets „Oste mit Nebenbächen“ (DE 2520-331) genannt sind <p><u>Vorgesehene Maßnahmen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Reduzierung der Inanspruchnahme der Gewässer auf das erforderliche Mindestmaß - Vermeidung von erschütterungs- und lärmintensiven Arbeiten am Gewässer im Zeitraum von September bis November und Anfang April bis Ende Mai (Hauptfischwanderzeitraum). Es ist vorgesehen den Bau der Brücke mit schallreduzierten Verfahren durchzuführen. Bei Anwendung von Verfahren, die keine bzw. geringe Schallwellen im Gewässer erzeugen, können wasserseitige Bauarbeiten auch innerhalb des Zeitfensters durchgeführt werden. Sollten dennoch lärm- und erschütterungsintensive Arbeiten beim Brückenbau und -abriss innerhalb der Hauptwanderzeiten nötig sein, ist eine Abstimmung mit der UNB zu ausreichend schallfreien Zeiten durchzuführen. - „Technische Wässer“, die bei den Bauarbeiten entstehen (gemeint ist hier das Bauwasser in der Baugrube) oder 	<p>(Bestehende Brücke mit Uferzone / angrenzende Gewässer)</p>

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)				
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde	
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen		
Umfang der Maßnahmen				
<p>Fortsetzung Konflikt Bo 1.1</p>	<p>siehe vorherige Seite</p>	<p>sonstiges verschmutztes Wasser darf ungereinigt nicht in die Oste oder anliegende Gewässer eingeleitet werden. Es ist hierzu eine Abstimmung mit der zuständigen unteren Wasserbehörde durchzuführen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermeidung einer großflächigen Freilegung der Ufer sowie der Befahrung des Gewässers und der Ufer mit Baumaschinen. Im Baufeldbereich sind im Ufer- und Gewässerbereich lastverteilende Maßnahmen (z. B. Baggermatratzen) zu verwenden. - Zement, Beton, Schmieröle und Sprengmaterialien (Explosivstoffe aus Stickstoffverbindungen) dürfen nicht ins Wasser der Oste oder anliegender Gewässer gelangen. - Vermeidung von Anstauen und sonstiger Beeinträchtigung der Durchgängigkeit der Oste. Während der Bauzeit ist das Gewässer wenigstens teilweise durchgängig zu halten (wandernde Fische) - Vermeidung von Stoffeinträgen in die Oste - Im Falle einer Verrohrung sollte diese möglichst außerhalb der Hauptfischwanderzeiten (September bis November sowie Anfang April bis Ende Mai) erfolgen - Vermeidung des Eintrags von Trübstoffen ins Wasser beim Abtrennen der Gründungselemente (bis zu 1 m u. GOK) 		

Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)			
Neubau der Ostebrücke im Zuge der B71 / B74 in Bremervörde		NLStBV Geschäftsbereich Stade	Bezugsraum 1: Ostebrücke und umliegende Flächen im Stadtgebiet Bremervörde
maßgebliche Konflikte	Umfang der betroffenen Funktionen (Kompensationsbedarf)	zugeordnete Maßnahmenkomplexe / Einzelmaßnahmen	Umfang der Maßnahmen
Fortsetzung Konflikt Bo 1.1	siehe vorherige Seite	Maßnahme 3.5 A <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Ziel ist die Verbesserung bzw. Rückgewinnung der Boden durch Entsiegelung. Damit einher geht eine Verbesserung der Grund- und Oberflächenwasserfunktion. <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Nach Abtrag der Abtrag der Deck- und Tragschicht ist landseitig der Untergrund zu lockern. Auf den Flächen wird Oberboden aufgebracht. Ein Auftrag ortsfremden Oberbodens ist zu minimieren, ggf. vorhandener geeigneter Oberboden aus dem Maßnahmenumfeld ist bevorzugt einzubauen. 	1.731 m ²
		Maßnahme 4.3 E <u>Maßnahmenziel:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Maßnahme dient dem Ausgleich für die Beeinträchtigung der Bodenfunktion, aber auch als Pufferfläche der Maßnahme 4.1 E. - Verbesserung der Funktion des Bodens / Biotopfunktion durch Reduzierung von Störeinflüssen - Gesamtentwicklung der umliegenden Biotope wird gefördert und ein Nährstoffeintrag in die Maßnahme 4.1 E wird verringert - Von der Maßnahme profitiert auch die Fauna (Insekten, Avifauna, Fledermäuse). - <u>Vorgesehene Maßnahmen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Herausnahme der Fläche aus der intensiven Nutzung 	239 m ² (1.340 m ² Gesamtfläche)